

	<p>Objekt: "Torkeule" an eiserner Kette (19. Jh.)</p> <p>Museum: Projekt Verlustsache: Märkische Sammlungen Am Bassin 3 14467 Potsdam 0331/2327911 info@museen-brandenburg.de</p> <p>Sammlung: Crossen, Museum</p> <p>Inventarnummer: 3131</p>
--	--

Beschreibung

Stark verwitterte Holzkeule in Eisenmontierung. Dazu die Verse: „Wer seinen Kindern giebt das Brod / Und leidet selber Noth, Den muß man schlagen / mit dieser Keule todt.“

Ähnliche Torkeulen waren im 19. Jh. an zahlreichen Stadttoren in Brandenburg zu finden.

Ehemals Heimatmuseum Crossen/Krosno Odrzańskie. Seit 1945 verschollen.

Foto: Erwin Schreyer (1944)

Grunddaten

Material/Technik: Holz, Schmiedeeisen
Maße: Länge: 120 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	19. Jahrhundert
	wer	
	wo	
Aufgenommen	wann	1944
	wer	Erwin Schreyer (Fotograf)
	wo	Crossen an der Oder
Verschollen	wann	1945
	wer	
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Krosno Odrzańskie

Schlagworte

- Keule
- Spruch
- Verlostsache
- Verlostsache Märkische Sammlungen